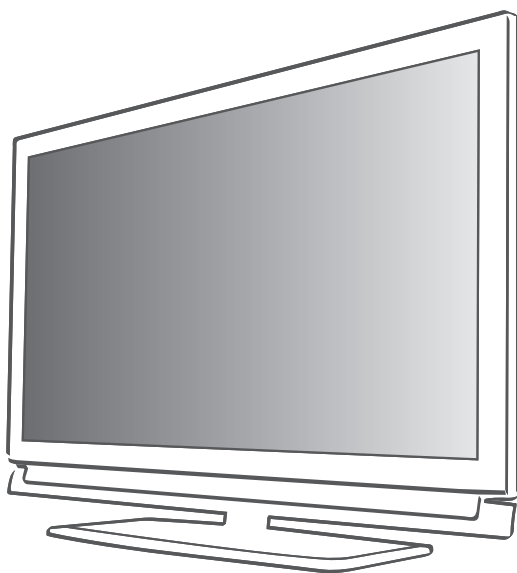


LCD TV with LED Backlight

32 VLE 675 BG



AUS GUTEM GRUND
GRUNDIG

INHALT

Sehr geehrte Kunden,

in dieser Kurz-Bedienungsanleitung sind die wichtigsten Anschlüsse, Einstellungen und Funktionen für Ihr neues Fernsehgerät beschrieben.

Die ausführliche Bedienungsanleitung finden Sie unter www.grundig.de im Bereich „Downloads“.

3 AUFSTELLEN UND SICHERHEIT

- 4 Hinweise zur LCD/LED Technologie
- 4 GRUNDIG Kundenberatungszentrum
- 4 Servicehinweise für den Fachhandel
- 4 Umwelthinweis
- 4 Hinweis zur Produktverpackung
- 4 Lizenzen

5 ANSCHLIESSEN/VORBEREITEN

- 5 Antenne anschließen (Buchsen A)
- 5 Externe Datenträger anschließen (Buchse B)
- 6 BluRay-Player oder Spielekonsole anschließen (Buchsen C)
- 6 CA-Modul einsetzen (Steckplatz D)
- 6 Netzkabel anschließen
- 6 Batterien in die Fernbedienung einlegen

7 AUF EINEN BLICK

- 7 Die Fernbedienung – Hauptfunktionen
- 8 Die Navigation in den Menüs

9 EINSTELLUNGEN

- 9 Erstinstallation und Fernseh-Programme einstellen
- 9 Sprache, Land und Betriebsmodus wählen
- 9 Fernseh-Programme vom Satelliten (DVB-S/S2) einstellen
- 10 Terrestrische Fernseh-Programme (DVB-T) einstellen
- 10 Fernseh-Programme vom Kabelbetreiber (DVB-C) einstellen

12 FERNSEH-BETRIEB

- 12 Grundfunktionen
- 12 Zoomfunktion
- 12 Eco-Modus
- 12 Zapp-Funktion
- 13 Elektronischer Programmführer

14 USB-BETRIEB

- 14 Dateiformate
- 14 Der Dateimanager
- 14 Wiedergabe – Grundfunktionen

16 INFORMATIONEN

- 16 Produktdatenblatt
- 16 Weitere Informationen


AUFSTELLEN UND SICHERHEIT

Beachten Sie beim Aufstellen des Fernsehgerätes bitte die folgenden Hinweise:

- Dieses Fernsehgerät ist für den Empfang und die Weitergabe von Bild- und Tonsignalen bestimmt. Jede andere Verwendung ist ausdrücklich ausgeschlossen.
- Der ideale Betrachtungsabstand beträgt das Fünffache der Bildschirmdiagonale.
- Fremdlicht auf dem Bildschirm beeinträchtigt die Bildqualität.
- Damit das Gerät stets ausreichend belüftet wird, achten Sie auf genügend große Abstände zwischen Fernsehgerät und angrenzenden Möbeln.
- Das Fernsehgerät ist für den Betrieb in trockenen Räumen bestimmt. Sollten Sie es dennoch im Freien betreiben, sorgen Sie unbedingt dafür, dass es vor Feuchtigkeit (Regen, Wasserspritzer) geschützt ist. Setzen Sie das Fernsehgerät keinerlei Feuchtigkeit aus.
- Stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gefäße (Vasen oder Ähnliches) auf das Fernsehgerät. Das Gefäß kann umkippen und die Flüssigkeit kann die elektrische Sicherheit beeinträchtigen.
- Stellen Sie das Fernsehgerät auf eine ebene und harte Unterlage.
- Legen Sie keine Gegenstände (zum Beispiel Zeitungen) auf das Fernsehgerät und keine Deckchen oder Ähnliches darunter.
- Stellen Sie das Fernsehgerät nicht in unmittelbare Nähe der Heizung oder in die pralle Sonne, dadurch wird die Kühlung beeinträchtigt.
- Wärmestaus sind Gefahrenquellen und beeinträchtigen die Lebensdauer des Fernsehgerätes. Lassen Sie sicherheitshalber von Zeit zu Zeit die Ablagerungen im Fernsehgerät vom Fachmann entfernen.
- Sie dürfen das Fernsehgerät auf keinen Fall öffnen. Bei Schäden, die durch unsachgemäße Eingriffe entstehen, geht der Anspruch auf Gewährleistung verloren.
- Achten Sie darauf, dass das Netzkabel oder (wenn vorhanden) der Netzadapter nicht beschädigt wird.
- Das Fernsehgerät darf nur mit dem beiliegenden Netzkabel/Netzadapter betrieben werden.
- Gewitter stellen eine Gefahr für jedes elektrische Gerät dar. Auch wenn das Fernsehgerät ausgeschaltet ist, kann es durch einen Blitzschlag in das Stromnetz und/oder die Antennenleitung beschädigt werden. Bei einem Gewitter müssen Sie immer den Netz- und den Antennenstecker ziehen.
- Reinigen Sie den Bildschirm nur mit einem feuchten, weichen Tuch. Verwenden Sie nur klares Wasser.
- Bitte beachten Sie beim Aufstellen des Gerätes, dass Oberflächen von Möbeln mit den verschiedensten Lacken und Kunststoffen beschichtet sind. Sie enthalten meistens chemische Zusätze die u. a. das Material der Gerätefüße angreifen können. Dadurch können Rückstände auf der Möbeloberfläche entstehen, die sich nur schwer oder nicht mehr entfernen lassen.
- Der Bildschirm Ihres LCD/LED-Fernsehgerätes entspricht den höchsten Qualitätsanforderungen und wurde auf Pixelfehler überprüft.

Aus technologischen Gründen ist es – trotz größter Sorgfalt bei der Herstellung – nicht 100 %ig auszuschließen, dass einige Bildpunkte Defekte aufweisen.

Derartige Pixelfehler können – wenn sie in den spezifizierten Grenzen der DIN-Norm liegen – nicht als Gerätedefekt im Sinne der Gewährleistung betrachtet werden.

-  Halten Sie Kerzen und andere offene Flammen vom Gerät fern, damit es nicht zu Bränden kommt.
- Schließen Sie keine Geräte an, wenn Ihr Gerät eingeschaltet ist. Schalten Sie vor dem Anschließen auch die anderen Geräte aus!
- Stecken Sie den Netzstecker des Gerätes erst dann in die Steckdose, wenn Sie die externen Geräte und die Antenne angeschlossen haben!
- Sorgen Sie dafür, dass der Netzstecker frei zugänglich ist!
- Halten Sie den Fernseher so weit wie möglich von folgenden Geräten fern: Mobiltelefone, Mikrowellenöfen und andere Geräte, die hochfrequente Funkwellen verwenden. Andernfalls kann eine Fehlfunktion des Fernsehers aufgrund von Funkwellenstörungen auftreten.
- Setzen Sie die Batterien keiner extremen Hitze aus, wie z. B. Sonneneinstrahlung, Feuer, etc.
- Wenn Sie die Batterien der Fernbedienung wechseln, verwenden Sie nicht gebrauchte und neue Batterien zusammen.
- Verwenden Sie nur Batterien des gleichen Types (Marke, Größe, Eigenschaften).
- Entsorgen Sie die Batterien nicht im Hausmüll. Verbrauchte Batterien müssen in die Altbatteriesammelgefäße bei Handel und öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern gegeben werden. Damit schonen Sie die Umwelt.
- Längeres Hören mit Kopfhörern bei hoher Lautstärke kann zu Hörschäden führen.
- Dies ist ein Produkt der Klasse A. Im Betrieb kann es zu Funkstörungen kommen. In diesem Fall muss der Anwender unter Umständen für Abhilfe sorgen. Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Achtung:

- Wenn Sie für Ihr Fernsehgerät eine Wandhalterung vorsehen, beachten Sie unbedingt die Montageanleitung zur Wandhalterung oder lassen Sie die Montage durch Ihren Fachhändler durchführen.
- Beim Kauf der Wandhalterung achten Sie bitte darauf, dass alle am Fernsehgerät vorgesehenen Befestigungspunkte an der Wandhalterung vorhanden sind und bei der Montage verwendet werden.

AUFSTELLEN UND SICHERHEIT

Hinweise zur LCD/LED Technologie

Wenn ein Standbild längere Zeit auf dem Bildschirm betrachtet wird, kann dies – bei darauf folgenden bewegten Bildern – schwach im Hintergrund sichtbar bleiben. Der gleiche Effekt kann auftreten, wenn über eine längere Zeit ein Fernseh-Programm betrachtet wird, das nicht formatfüllend ist, z. B. Format 4 : 3.

Diese Effekte sind bedingt durch die LCD/LED Technologie und bieten keinen Anspruch auf Gewährleistung.

Um diese Effekte zu vermeiden/minimieren, beachten Sie bitte die folgenden Hinweise:

- Vermeiden Sie, ein Standbild von einem Fernseh-Programm für längere Zeit anzuzeigen. Speziell die Logos der Programmbieter können diesen Effekt verursachen.
- Beim Betrachten eines Fernseh-Programmes, das nicht „Formatfüllend“ ist (z. B. 4 : 3), ändern Sie das Bildformat.
- Hohe Helligkeit-/und/oder Kontrastwerte verstärken den Effekt. Wir empfehlen, Helligkeit und Kontrast zu reduzieren.

GRUNDIG Kundenberatungszentrum

Haben Sie Fragen?

Unser Kundenberatungszentrum steht Ihnen werktags stets von 8.00 – 18.00 Uhr zur Verfügung.

Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr

Deutschland: 0911 / 59 059 730

Österreich: 0820 / 220 33 22 *

* gebührenpflichtig (0,145 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk: max. 0,20 €/Min.)

Servicehinweise für den Fachhandel



Dieses Produkt erfüllt die folgenden EU-Richtlinien:

2006/95/EC: Richtlinie zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten betreffend elektrische

Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen.

2004/108/EC: Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit.

2009/125/EC: Ökodesign-Anforderungen für energiebetriebene Produkte;

Verordnung Nr. 624/2009: Anforderung an die umweltgerechte Gestaltung von Fernsehgeräten;

Verordnung Nr. 278/2009: Anforderung an die Leistungsaufnahme externer Netzteile bei Nulllast sowie ihre durchschnittliche Effizienz im Betrieb (nur für Geräte mit externem Netzteil).

2010/30/EU: Richtlinie über die Angabe des Verbrauchs an Energie und andere Ressourcen durch energieverbrauchsrelevante Produkte mittels einheitlicher Etiketten und Produktinformationen.

2011/65/EU: Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Umwelthinweis



Dieses Produkt wurde aus hochwertigen Materialien und Teilen hergestellt, die für das Recycling tauglich sind und wiederverwendet werden können.

Das Produkt darf daher am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt zum Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Lassen Sie das Altgerät über eine Sammelstelle für elektrische und elektronische Geräte entsorgen. Nebenstehendes Symbol am Produkt, in der Bedienungsanleitung oder auf der Verpackung weist darauf hin.

Informationen zu Sammelstellen erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung.

Mit der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze unserer Umwelt.

Hinweis zur Produktverpackung

Das Verpackungsmaterial Ihres Produktes kann recycelt werden.

Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial Ihres Gerätes nicht mit dem Hausmüll.

Bringen Sie es zur lokalen Sammelstelle für Verpackungsmaterialien. Informationen zu Sammelstellen erhalten Sie bei Ihrer

Stadt- oder Gemeindeverwaltung.

Lizenzen

Unter der Lizenz von SRS Labs, Inc. TruSurround HD, SRS und

das **SRS** TruSurround HD Symbol sind Warenzeichen der SRS Labs, Inc.

„Dolby“ und das Doppel-D-Symbol sind Marken der Dolby Laboratories.

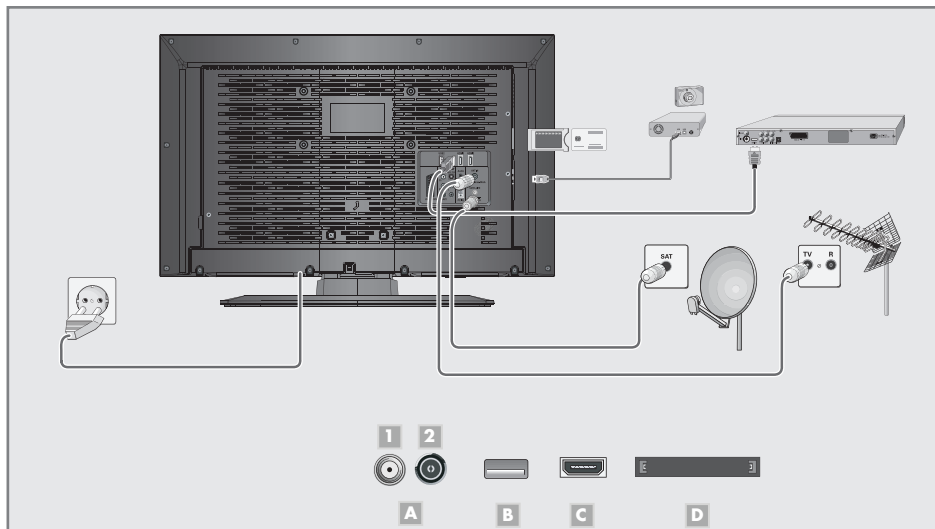
Hergestellt unter Lizenz der Dolby Laboratories.



DivX Certified® – zur Wiedergabe von DivX®- und DivX Plus™-HD-Videos (H.264/MKV) mit einer hohen Auflösung von bis zu 1080p inklusive Premium-Inhalt.

Über DivX Video: DivX® ist ein digitales Videoformat, das von der DivX, Inc. entwickelt wurde. Dies ist eine offiziell DivX-zertifiziertes (DivX Certified®) Gerät, das DivX-Videos abspielt. Weitere Einzelheiten und Softwarewerkzeuge zur Konvertierung Ihrer Dateien in DivX-Videos finden Sie unter divx.com.

Über DivX-Video-on-Demand: Dieses DivX-zertifizierte (DivX Certified®) Gerät muss registriert werden, damit Sie erworbene DivX-Video-on-Demand- (VoD-) Filme wiedergeben können. Ihren Registrierungscode erhalten Sie über den DivX-VOD-Bereich im USB-Einstellungsmenü Ihres Gerätes. Weitere Einzelheiten zum Abschluss Ihrer Registrierung finden Sie unter vod.divx.com.



Antenne anschließen (Buchsen A)

- 1 Zum Empfang digitaler Satellitenprogramme (DVB-S/S2) das Kabel der Satellitenantenne an die Antennenbuchse »**SATELLITE**« am Fernsehgerät anschließen.

Und/oder

- 2a Zum Empfang terrestrischer Digitalsender (DVB-T) das Kabel der Haus- oder Zimmerantenne (passive oder aktive Zimmerantenne mit eigener Stromversorgung) an die Antennenbuchse »**ANT IN**« des Fernsehgerätes anschließen;

oder

- 2b Zum Empfang digitaler Kabelprogramme (DVB-C) das Kabel der Hausantenne an die Antennenbuchse »**ANT IN**« des Fernsehgerätes anschließen;

oder

- 2c Zum Empfang analoger Fernseh-Programme das Kabel der Hausantenne an die Antennenbuchse »**ANT IN**« des Fernsehgerätes anschließen.

Hinweis:

- Beim Anschluss einer Zimmerantenne muss diese evtl. abwechselnd an verschiedenen Orten platziert werden, um einen optimalen Empfang zu erhalten.

Externe Datenträger anschließen (Buchse B)

- 1 Buchse »**USB1**« des Fernsehgerätes und entsprechende Buchse des Datenträgers (externe Festplatte) mit einem USB-Kabel verbinden;

oder

USB-Stecker des USB-Memory Sticks in die Buchse »**USB2**« des Fernsehgerätes stecken.

- Die Buchse »**USB2**« des Fernsehgerätes liefert gemäß USB-Spezifikationen maximal 500 mA Strom. Externe Festplatten, die mehr Strom benötigen, dürfen daher nur an die Buchse »**USB1**« des Fernsehgerätes angeschlossen werden.
- Externen Datenträger dürfen nicht vom Fernsehgerät getrennt werden, während auf Dateien des Datenträgers zugegriffen wird.

BluRay-Player oder Spielekonsole anschließen (Buchsen C)

- 1 Buchse »HDMI1«, »HDMI2« oder »HDMI3« des Fernsehgerätes und die entsprechenden HDMI-Buchse des BluRay-Players oder der Spielekonsole mit einem handelsüblichen HDMI-Kabel verbinden.

CA-Modul einsetzen (Steckplatz D)

Hinweis:

- Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie ein CA-Modul in den »CI«-Steckplatz einsetzen.

- 1 Entsprechende Smartcard in das CA-Modul schieben
- 2 CA-Modul mit Smartcard in den Schacht »CI« des Fernsehgerätes stecken.

Hinweis:

- Im »CA-Modul«-Untermenü können Sie ablesen, welches CA-Modul im CI-Steckplatz eingesetzt ist.
- Wenn Sie ein CA-Modul zum ersten Mal in den CI-Steckplatz des Fernsehgerätes einsetzen, müssen Sie einen Moment warten, bis das CA-Modul erkannt wurde.

Netzkabel anschließen

- 1 Stecker des Netzkabels in eine Steckdose stecken.

Hinweise:

- Stecken Sie den Netzstecker des Gerätes erst dann in die Steckdose, wenn Sie die externen Geräte und die Antenne angeschlossen haben!
- Verwenden Sie keine Adapterstecker und Verlängerungskabel, die nicht den geltenden Sicherheitsnormen entsprechen und nehmen Sie auch keinen Eingriff an dem Netzkabel vor.


Batterien in die Fernbedienung einlegen

- 1 Batteriefach öffnen, dazu Deckel abnehmen.
- 2 Batterien einlegen (2 x Typ Micro, bzw. R03 oder AAA, 1,5 V). Dabei Polung beachten (im Batteriefachboden markiert).
- 3 Batteriefach schließen.

Hinweise:

- Wenn das Fernsehgerät auf die Fernbedienbefehle nicht mehr richtig reagiert, können die Batterien verbraucht sein. Verbrauchte Batterien unbedingt entfernen.
- Für Schäden, die durch ausgelaufene Batterien entstehen, kann nicht gehaftet werden.

Umwelthinweis:

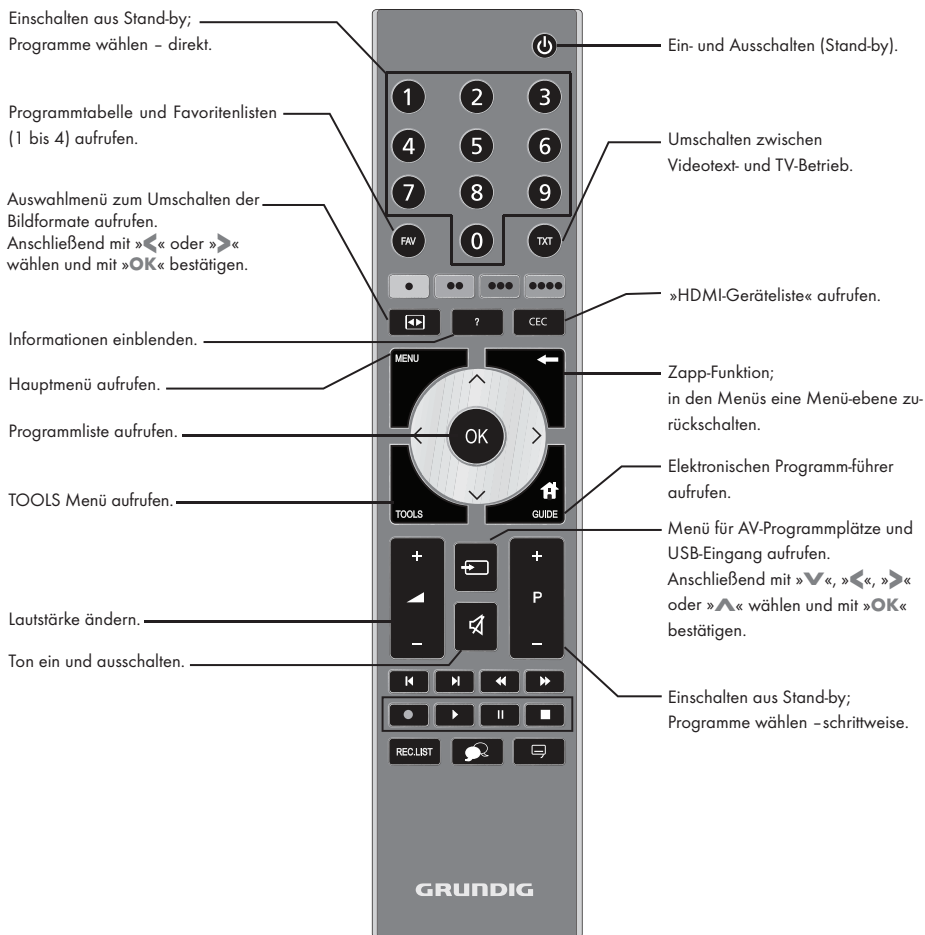
-  Dieses Symbol auf Akkus/Batterien oder an der Verpackung weist darauf hin, dass der Akku/die Batterie nicht mit dem regulären Hausmüll entsorgt werden darf.

Bei bestimmten Akku/Batterien kann dieses Symbol durch ein chemisches Symbol ergänzt werden. Symbole für Quecksilber (Hg) oder Blei (Pb) werden angegeben, wenn Akkus/Batterien mehr als 0,0005 % Quecksilber oder mehr als 0,004 % Blei enthalten.

Die Akkus/Batterien – auch schwermetallfreie – dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Verbrauchte Batterien müssen in die Altbatteriesammelgefäße bei Handel und öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern gegeben werden. Erkundigen Sie sich nach den jeweiligen Entsorgungsvorschriften an Ihrem Wohnort.

AUF EINEN BLICK

Die Fernbedienung – Hauptfunktionen



Navigieren in den Menüs



Bewegen den Cursor in den Menüs nach oben und unten.

Bewegen den Cursor in den Menüs nach links und rechts.

Aktiviert verschiedene Funktionen und speichert Funktionen/Einstellungen.

Die Navigation in den Menüs

Mit dem Haupt- und den Untermenüs Ihres Fernsehgerätes können Sie viele Funktionen wählen und alle notwendigen Einstellung durchführen.

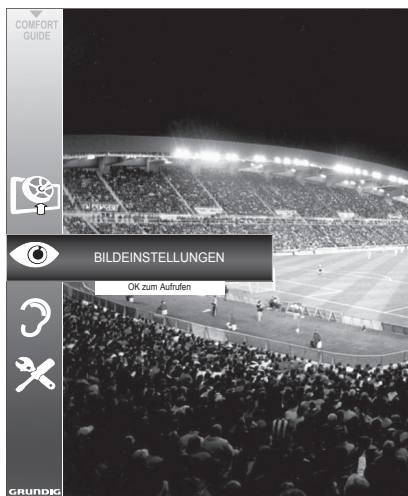
Aufgerufen wird das Hauptmenü jeweils mit »MENU«, die Untermenüs wählen Sie mit »V« oder »^«, mit »OK« wird das jeweilige Untermenü aktiviert.

Die Einstellungen wählen Sie mit »<<« oder »>>«.

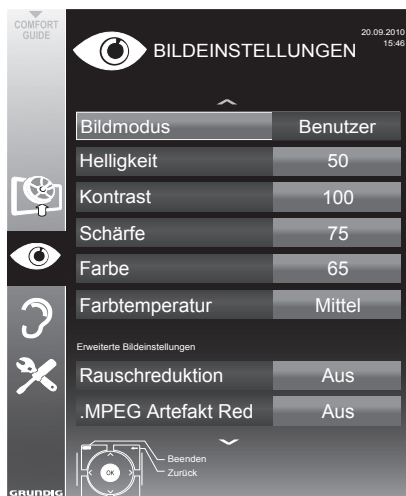
Eine Menüebene zurück schalten Sie mit »<<<«, das Menü schalten Sie mit »MENU« wieder ab.

Beispiel, Helligkeit einstellen

- Menü mit »MENU« aufrufen.
– Das Hauptmenü wird eingeblendet.
- Gewünschten Menüpunkt (z.B. »BILDEINSTELLUNGEN«) mit »V« oder »^« wählen.
– Die Zeile des Menüpunktes wird immer eingeblendet.



- Gewünschten Menüpunkt mit »OK« aufrufen.
– Das Menü (z.B. »BILDEINSTELLUNGEN«) wird eingeblendet.



- Benötigtes Untermenü (z.B. »Helligkeit«) mit »V« oder »^« wählen und mit »OK« aktivieren.



- Einstellung mit »<<« oder »>>« durchführen.
- Zurückschalten zum Untermenü mit »<<<«;
oder
Menü mit »MENU« abschalten

Erstinstallation und Fernseh-Programme einstellen

Das Fernsehgerät ist mit einem automatischen Programmsuchlauf ausgestattet, der Satellitenprogramme (DVB-S/S2), terrestrische Programme (DVB-T), Kabelprogramme (DVB-C) und analoge Programme sucht.

Sie starten den Suchlauf, die gefundenen Fernseh-Programme werden in separaten Programmtabellen gespeichert. Dort können sie nach Wunsch sortiert werden.

Die verschiedenen Einstellungen

Abhängig von der angeschlossenen Antenne, können Sie entscheiden, nach welchen Programmen Sie das Gerät suchen lassen wollen.

- **DVB-S/S2** – Digitale Fernseh-Programme vom Satelliten einstellen, ab Seite 9.

Bei dieser Suche haben Sie wiederum zwei Möglichkeiten:

- die Basisinstallation, hier ist eine Standard- auswahl voreingestellt, z.B. der Satellit Astra 19,2° Ost, Sie müssen nur noch den Suchlauf starten;
- die Profiinstallation, hier können Sie alle notwendigen Einstellungen und Parameter für Ihre Empfangsanlage einstellen.

- **DVB-T** – Digitale terrestrische Fernseh-Programme einstellen, auf Seite 10.

- **DVB-C** – Digitale Fernseh-Programme vom Kabelanschluss einstellen, auf Seite 10.

- Das Einstellen von analogen Fernseh-Programmen ist in der „Langanleitung“ beschrieben.

- Weitere Einstellungen für digitale Fernseh-Programme nach der Erstinstallation finden Sie ebenfalls in der „Langanleitung“.

Hinweis:

- Die Auswahl der Sprache und des Landes muss bei allen Varianten durchgeführt werden, danach lesen Sie bitte im jeweiligen Kapitel weiter.

Sprache, Land und Betriebsmodus wählen

- 1 Fernsehgerät mit **U**, **1...0** oder **P+** oder **P-** aus Stand-by einschalten.

- Bei der ersten Inbetriebnahme wird das Menü »Installationsassistent« eingeblendet.

Hilfe:

- Wird dieses Menü nicht angezeigt, setzen Sie das Fernsehgerät auf seine Werkseinstellungen zurück (siehe „Langanleitung“).
- 2 Gewünschte Menüsprache mit **◀**, **▶**, **▼** oder **▲** wählen und mit **OK** bestätigen.
 - 3 Modus mit **◀** oder **▶** wählen und mit **OK** bestätigen.
 - Die im »Zuhause-Modus« verwendeten Einstellungen tragen zur Energieersparnis bei.
 - Alternativ kann der Menüpunkt »Verkauf-Modus« gewählt werden, er dient zu Demonstrationszwecken der Gerätefunktionen im Fachhandel.

Hinweis:

- Sie beenden den »Zuhause-Modus«, indem Sie das Fernsehgerät auf seine Werkseinstellungen zurücksetzen (siehe „Langanleitung“).
- 4 Das Land, in dem das Fernsehgerät betrieben wird, mit **◀**, **▶**, **▼** oder **▲** wählen und mit **OK** bestätigen.
 - Das Menü »INSTALLATION« wird eingeblendet, die Zeile »Signalquelle« ist markiert.

Hinweis:

- Wie Sie Ihre Fernseh-Programme einstellen – abhängig von der angeschlossenen Antenne – ist in den folgenden Kapiteln beschrieben.

Fernseh-Programme vom Satelliten (DVB-S/S2) einstellen

Sie haben zwei Möglichkeiten, digitale Satellitenprogramme einzustellen.

- A Die Basisinstallation, dabei sind alle Antenneneinstellungen für die Satellitenprogramme auf Astra 19,2° Ost vorkonfiguriert.
- B Die Profiinstallation verwenden Sie, wenn Sie Satellitenprogramme von unterschiedlichen Satelliten empfangen möchten. Diese Einstellung ist in der „Langanleitung“ beschrieben.

Basisinstallation

- 1 Im Menü »INSTALLATION«, in Zeile »Signal- quelle« die Option »Satellit« mit **◀** oder **▶** wählen und mit **OK** bestätigen.
- 2 Wenn bei »Menüsprache wählen« die Option »Deutsch« und bei »Land« die Option »Deutschland« oder »Österreich« gewählt wurde, haben Sie im Menü »Betreiberauswahl« mehrere Möglichkeiten:
 - »Astra Schnell«: Schnelle Programmsuche (ca. 30 Sekunden) nach vorsortieren Fernseh-Programmen (ca. 800 Fernseh-Programme), empfohlen für Deutschland und Österreich.

- »Komplett«: Vollständiger Programmsuchlauf (bis zu 10 Minuten) nach vordefinierten Transponderfrequenzen des Satelliten Astra mit vorsortierter Programmtabelle (ca. 1300 Fernseh-Programme), empfohlen für alle Länder.
- »Sky«: diese Option ist nur für Benutzer geeignet, die Kunde beim Pay TV Anbieter „Sky“ sind. (nicht vorhanden für Österreich und die Schweiz.) Option mit »◀« oder »▶« wählen und mit »OK« bestätigen.

- Die Zeile »Basisinstallation« mit »▼« oder »▲« wählen und mit »OK« bestätigen.
- Weitere Menüoptionen werden eingeblendet, der Satellit Astra 19,2° Ost ist voreingestellt.
- Suchlauf mit »**« (grün) starten.
- Das Menü »Suchergebnisse« wird eingeblendet, die Suche nach Fernseh-Programmen beginnt.
- Je nach Anzahl der empfangenen Fernseh-Programme kann dies durchaus einige Zeit dauern.
- Die Suche ist abgeschlossen, sobald die »PROGRAMMTABELLE« erscheint.

Hinweis:

- Der Suchlauf kann mit »MENU« vorzeitig abgebrochen werden.

Terrestrische Fernseh-Programme (DVB-T) einstellen

- Im Menü »INSTALLATION«, in Zeile »Signalquelle« die Option »Terr.« mit »◀« oder »▶« wählen.
- Zeile »Suchlauf nach« mit »▼« oder »▲« wählen.
Mit »◀« oder »▶« den notwendigen Suchlaufstyp einstellen:
- »DTV«, Suche nach digitalen Programmen;
- »ATV«, Suche nach analogen Programmen;
- »DTV & ATV«, Suche nach analogen und digitalen Programmen.

Achtung:

- Die Antennenspannung (5V $\overline{\text{---}}$) darf nur eingeschaltet werden, wenn die angeschlossene Antenne eine aktive Zimmerantenne mit Signalverstärker ist und diese nicht schon selbst über ein Steckernetzteil (oder ähnliches) mit Spannung versorgt wird. Ansonsten kann es zu einem Kurzschluss oder zur Zerstörung Ihrer Antenne kommen!
- Zeile »Aktivantenne« mit »▼« oder »▲« wählen.
Antennenspannung für die Antenne mit »◀« oder »▶« einschalten (»Ein«).
 - Suchlauf mit »**« (grün) starten.
- Das Menü »Suchergebnisse« wird eingeblendet, die Suche nach Fernseh-Programmen beginnt.
- Je nach Anzahl der empfangenen Fernseh-Programme kann dies durchaus einige Minuten dauern.
- Die Suche ist abgeschlossen, sobald die »PROGRAMMTABELLE« eingeblendet wird.

Hinweis:

- Der Suchlauf kann mit »MENU« vorzeitig abgebrochen werden.

- Einstellung mit »MENU« beenden.

Hinweis:

- Vor der Aufnahme von HD-Sendungen bitte Qualität und Signalstärke des Programmes überprüfen, siehe Kapitel »Signalinformationen anzeigen« auf Seite 61. Ist die Signalstärke »grün«, können HD-Sendungen ohne Probleme aufgezeichnet werden.

Fernseh-Programme vom Kabelbetreiber (DVB-C) einstellen

- Im Menü »INSTALLATION«, in Zeile »Signalquelle« die Option »Kabel« mit »◀« oder »▶« wählen.
- Zeile »Suchlauf nach« mit »▼« oder »▲« wählen.
Mit »◀« oder »▶« den notwendigen Suchlaufstyp einstellen:
- »DTV«, Suche nach digitalen Fernseh-Programmen;
- »ATV«, Suche nach analogen Fernseh-Programmen;
- »DTV & ATV«, Suche nach analogen und digitalen Fernseh-Programmen.
- Zeile »Suchlaufart« mit »▼« oder »▲« wählen. Die gewünschte Option (»Schnell« oder »Komplett«) mit »◀« oder »▶« wählen.
- Die Suchfunktion »Schnell« stellt die Programme nach den Informationen ihres Kabelbetreibers im Übertragungssignal ein.
- Wird die Option »Komplett« gewählt, wird der gesamte Frequenzbereich durchsucht. Die Suche kann mit dieser Option sehr lange dauern. Diese Option wird empfohlen, wenn ihr Kabelbetreiber den Suchtyp »Schnell« nicht unterstützt.

Hinweis:

- Sie können den Suchlauf beschleunigen. Dazu benötigen Sie Informationen über die Frequenz und die Netzwerk-ID. Diese Daten bekommen Sie in der Regel von Ihrem Kabelnetzbetreiber oder Sie finden sie in Foren im Internet.
- Suchlauf mit »**« (grün) starten.
- Das Menü »Suchergebnisse« wird eingeblendet, die Suche nach Fernseh-Programmen beginnt.
- Je nach Anzahl der empfangenen Fernseh-Programme kann dies durchaus einige Minuten dauern.
- Die Suche ist abgeschlossen, sobald die »PROGRAMMTABELLE« eingeblendet wird.

Hinweis:

- Der Suchlauf kann mit »MENU« vorzeitig abgebrochen werden.
- Einstellung mit »MENU« beenden.

Programmtabelle anwählen

- 1 Menü mit »MENU« aufrufen.
- 2 Menü »INSTALLATION« mit »V« oder »A« wählen und mit »OK« bestätigen.
– Das Menü »INSTALLATION« wird eingeblendet.
- 3 Zeile »Programmtabelle« mit »V« oder »A« wählen und mit »OK« bestätigen.



Wichtig:

- Programmtabelle und Favoritenlisten werden nach den unterschiedlichen Signalquellen (Satellit, Kabel, Terrestrisch) getrennt gespeichert.
- Beim Aufrufen der Programmtabelle erscheint jeweils die Programmtabelle der aktuellen Signalquelle.

Hinweise:

- Wird in der Programmtabelle zusätzlich zum Namen des Fernsehprogrammes **CA** angezeigt, können diese Fernseh-Programme nur mit einem CI-Modul mit der entsprechenden Smart Card angesehen werden.
- Da die empfangenen Datenkanäle nicht in der Programmtabelle angezeigt werden, kann die Anzahl der Fernseh-Programme in der Programmtabelle weniger als 6000 betragen.

Programme in der Programmtabelle löschen

- 1 Im Menü »PROGRAMMTABELLE« den Bearbeitungsmodus mit »*« (rot) aktivieren.
- 2 Das zu löschende Fernseh-Programm mit »V«, »A«, »<« oder »>« wählen und mit »***« (gelb) löschen;

Hinweis:

- Sollen alle Programme gelöscht werden, »***« (blau) drücken.

- 3 Löschvorgang mit »*« (grün) bestätigen;
oder
Löschvorgang mit »*« (rot) abbrechen.
- 4 Programmtabelle mit »MENU« abschalten.

Reihenfolge der Programme in der Programmtabelle ändern

(nur für Satellitenprogramme und digitale Fernseh-Programme vom Kabelanschluss)

- 1 Im Menü »PROGRAMMTABELLE« den Bearbeitungsmodus mit »*« (rot) aktivieren.
- 2 Das Programm das verschoben werden soll, mit »V«, »A«, »<« oder »>« wählen und mit »*« (rot) markieren.
- 3 Das Programm mit »V«, »A«, »<« oder »>« an seine neue Position schieben und mit »OK« bestätigen.

Hinweis:

- Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, wenn Sie weitere Programme verschieben möchten.

- 4 Programmtabelle mit »MENU« abschalten.

Programme in der Programmtabelle sortieren

(nur für Satellitenprogramme und digitale Fernseh-Programme vom Kabelanschluss)

Sie können die Reihenfolge der Programme in der Programmtabelle nach verschiedenen Kriterien sortieren.

- 1 Im Menü »PROGRAMMTABELLE« den Sortiermodus mit »***« (blau) aktivieren.
- 2 Sortierkriterium für Satellitenprogramme mit »*« (rot), »**« (grün) oder »***« (gelb) wählen;
oder
digitale Fernseh-Programme vom Kabelanschluss mit »***« (blau) sortieren.
- 3 Programmtabelle mit »MENU« abschalten.

Favoritenlisten erstellen

Ihre Lieblingsprogramme können Sie in bis zu vier Favoritenlisten speichern (FAV 1 bis FAV 4).

Hinweis:

- Favoritenlisten müssen separat für sämtliche Signalquellen (Satellit, Kabel, Terrestrisch) angelegt werden.
- Nach dem Erstellen der Favoritenlisten können Sie diese mit »FAV« aufrufen.

- 1 Im Menü »PROGRAMMTABELLE« mit »***« (gelb) zur »LISTENVERWALTUNG« umschalten.
- 2 Das gewünschte Programm mit »V« oder »A« wählen.
- 3 Programm mit »<« oder »>« in eine der Favoritenlisten 1 bis 4 „schieben“ und mit »OK« bestätigen.
– Die Position in der Favoritenliste wird mit »✓« markiert.
– Sie können das gleiche Programm in mehrere Favoritenlisten aufnehmen.
– In jede Favoritenliste können bis zu 250 Programme gespeichert werden.

Hinweise:

- Programme können wieder aus Favoritenlisten gelöscht werden. Das zu löschende Programm mit »V«, »A«, »<« oder »>« wählen und mit »OK« löschen.

- Beim Löschen eines Programms aus der Favoritenliste wird die Reihenfolge innerhalb der Favoritenliste aktualisiert.

- 4 Einstellung mit »MENU« beenden.

Programme in der Favoritenliste sortieren

Sie können die Reihenfolge der Programme in den Favoritenlisten ändern.

- 1 Im Menü »PROGRAMMTABELLE« die gewünschte Favoritenliste mit »1« bis »4« wählen.
- 2 Das Programm das verschoben werden soll, mit »V«, »A«, »<« oder »>« wählen und mit »*« (rot) markieren.
- 3 Das Programm mit »V«, »A«, »<« oder »>« an seine neue Position schieben und mit »OK« bestätigen.

Hinweise:



- Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, wenn Sie weitere Programme innerhalb derselben Favoritenliste sortieren möchten.

- Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3, wenn Sie Programme in einer anderen Favoritenliste sortieren möchten.

- 4 Aktuelle Favoritenliste mit »***« (blau) abschalten.
– Die gesamte Programmtabelle wird wieder gezeigt.
- 5 Einstellung mit »MENU« beenden.

Grundfunktionen

Ein- und Ausschalten

- 1 Fernsehgerät mit »«, »1...0« oder »P+« oder »P-« aus Bereitschaft (Stand-by) einschalten.
- 2 Fernsehgerät mit »« in Bereitschaft (Stand-by) schalten

Programme wählen

- 1 Fernseh-Programme mit »1...0« direkt wählen.
- 2 Fernseh-Programme mit »P+« oder »P-« schrittweise wählen.
- 3 Programmliste mit »OK« aufrufen, das gewünschte Fernseh-Programm mit »V«, »A«, »<« oder »>« wählen und mit »OK« bestätigen.
Programmliste mit »MENU« abschalten.

Hinweise:

- Für kurze Zeit werden Informationen eingeblendet.
- Umschalten auf Radio-Programme, dazu die Programmliste mit »OK« aufrufen und mit »***« (blau) zur Radioliste schalten. Radio-Programm mit »V« oder »A« wählen und mit »OK« bestätigen. Mit »***« (blau) wieder zurückschalten zur Programmliste der Fernseh-Programme.

Programme aus Listen auswählen


Sie können Programme aus verschiedenen Listen (z. B. Alle Programme, FAV 1 bis FAV 4) wählen.

- 1 Übersicht der Programmlisten mit »FAV« aufrufen.
– Die Übersicht wird angezeigt.
- 2 Gewünschte Programmliste mit »V« oder »A« wählen und mit »OK« aufrufen.
- 3 Gewünschtes Fernseh-Programm mit »V«, »A«, »<« oder »>« wählen und mit »OK« bestätigen.
- 4 Programmliste mit »MENU« abschalten.

Lautstärke ändern

- 1 Lautstärke mit »+  –« ändern.

AV-Programmplätze wählen

- 1 Menü »Signalquelle auswählen« mit »« aufrufen.
- 2 Gewünschten AV-Programmplatz mit »V«, »A«, »<« oder »>« wählen und mit »OK« bestätigen.
- 3 Mit »1...0« zum Fernseh-Programm zurückschalten.

Ton aus- und einschalten



- 1 Ton mit »« stummschalten und wieder einschalten.

Informationen einblenden

- 1 Informationen einblenden, dazu »?« wiederholt drücken.
– Die Einblendung erlischt nach kurzer Zeit automatisch.

Standbild

Wollen Sie bestimmte Szenen längere Zeit betrachten, kann das Bild der momentan laufenden Sendung „eingefroren“ werden.

- 1 Standbild-Funktion mit »« aktivieren.
- 2 Standbild-Funktion mit »« beenden.

Bildeinstellungen

Sie können verschiedene Bildeinstellungen wählen.

- 1 Menü mit »TOOLS« aufrufen.
- 2 Zeile »Bildmodus« mit »V« oder »A« wählen.
- 3 Gewünschte Bildeinstellung mit »<«, »>« wählen.
– Die Bildeinstellung »Benutzer« kann verändert werden; siehe Kapitel „Bildeinstellungen“, auf Seite 22.

Hinweis:

- Die Bildeinstellung »Spiel« kann nur in den Modi »HDMI« und »PC« ausgewählt werden.

Toneinstellungen

Sie können unter verschiedenen Toneinstellungen wählen.

- 1 Menü mit »TOOLS« aufrufen.
- 2 Zeile »Klangeffekt« mit »V« oder »A« wählen.
- 3 Gewünschte Toneinstellung mit »<« oder »>« wählen.

Zoomfunktion

Mit dieser Funktion können Sie das Bild nach Wunsch vergrößern.

- 1 Menü mit »TOOLS« aufrufen.
- 2 Zeile »Zoom« mit »V« oder »A« wählen und mit »OK« bestätigen.
- 3 »OK« wiederholt drücken, die Darstellung wird in drei Schritten vergrößert.

Eco-Modus

Mit dieser Funktion können Sie den Stromverbrauch senken.

- 1 Menü mit »TOOLS« aufrufen.
- 2 Zeile »Eco-TV« mit »V« oder »A« wählen.
- 3 Eco-Modus mit »<« oder »>« einschalten.
- 4 Eco-Modus mit »<« oder »>« wieder abschalten.

Zapp-Funktion

Mit dieser Funktion können Sie das Fernseh-Programm, das Sie im Moment ansehen, speichern und zu anderen Fernseh-Programmen schalten (zappen).

- 1 Mit »1...0« oder »P+«, »P-« das Fernseh-Programm wählen, das in den Zappspeicher abgelegt werden soll und mit »<« bestätigen.
- 2 Mit »1...0« oder »A« »V« auf ein anderes Fernseh-Programm umschalten.
- 3 Mit »<« zwischen dem gespeicherten Fernseh-Programm und dem zuletzt gesehenen Fernseh-Programm umschalten.
- 4 Funktion mit »MENU« beenden.

Elektronischer Programmführer

Der Elektronische Programmführer (TV-Guide) bietet eine Übersicht aller Sendungen, die in der nächsten Woche ausgestrahlt werden (nur bei digitalen Fernseh-Programmen).

- 1 Programminformationen mit »GUIDE« einblenden.

Hinweise:

- Nicht alle Fernseh-Programme bieten einen umfassenden TV-Guide.
- Viele Sendeanstalten senden das aktuelle Tagesprogramm, bieten jedoch keine Detailbeschreibung.
- Es gibt Sendeanstalten, die keinerlei Informationen anbieten.

- 2 Gewünschtes Fernseh-Programm mit »V« oder »^« wählen.
 - Die Sendungen des gewählten Fernseh-Programmes für den heutigen Tag werden angezeigt.
- 3 Zu den Informationen der aktuellen Sendung mit »>« schalten.

Hinweise:

- Umfangreiche Programminformationen zur Sendung können Sie mit »?« aufrufen und auch wieder abschalten.
- Die gewählte Sendung kann mit »OK« in den Erinnerungstimer übernommen werden.

- 4 Programminformationen zur nächsten Sendungen mit »V« wählen, zurück zu den Programminformationen der aktuellen Sendung mit »^«.
- 5 Sendungen für die nächsten Tage mit »*« (grün) wählen, mit »*« (rot) zurück zum aktuellen Wochentag schalten.
- 6 Zurückschalten zur Programmauswahl mit »<«.

Hinweis:

- Mit »****« (blau) filtern Sie nach bestimmten Programmen, dazu den Programmtyp mit »<«, »>«, »V« oder »^« wählen und mit »OK« bestätigen. Die zum ausgewählten Programmtyp passenden Sendungen werden angezeigt.

- 7 TV-Guide mit »MENU« beenden.

Dateiformate

Ihr Fernsehgerät kann folgende Dateiformate verarbeiten, die über die USB-Buchsen zugeführt werden.

Videodaten

Spezielle Codecs zur Videokomprimierung und -dekomprimierung sorgen für mehr Speicherplatz, ohne die Bildqualität übermäßig zu beeinträchtigen.

Ihr Fernsehgerät gibt Videodateien in den Formaten DIVX, XVID, H.264/MPEG-4 AVC(L4.1, 4 Referenzbilder), MPEG-4, MPEG-2, MPEG-1, MJPEG und MOV wieder.

Dabei werden die folgenden Dateinamenerweiterungen unterstützt: AVI, MKV, MP4, TS, MOV, MPG, DAT, VOB. Solche Dateien können auch per MP3, AAC oder Dolby Digital komprimierte Audiodateien enthalten.

Audiodaten

Ihr Fernsehgerät spielt Audiodaten in den Formaten MP3, AAC ab.

MP3 ist eine Abkürzung für MPEG-1 Level 3 und basiert auf dem MPEG-1-Standard, der von der MPEG (Motion Picture Expert Group) entwickelt wurde.

AAC steht für Advanced Audio Coding und wurde ebenfalls von der MPEG entwickelt. AAC liefert eine bessere Tonqualität bei identischer Datenrate.

Solche Formate ermöglichen Aufzeichnung und Wiedergabe von Audiodateien, die so gut wie eine CD klingen, jedoch nur einen Bruchteil des Speicherplatzes belegen.

Unterstützte Dateinamenerweiterungen: MP3, MP2, M4A, AAC.

MP3-Dateien können wie vom Computer gewohnt in Ordnern und Unterordnern organisiert werden.

Bilddaten

Ihr Fernsehgerät gibt Bilder in den Formaten JPEG, PNG und BMP wieder.

JPEG ist eine Abkürzung für Joint Picture Experts Group. Es bezeichnet ein Verfahren zur Komprimierung von Bilddateien.

PNG und BMP sind Verfahren zum Speichern von Bilddaten mit keinen oder nur geringen Verlusten.

Bilddateien können gemeinsam mit Dateien anderer Typen auf einem Medium gespeichert werden.

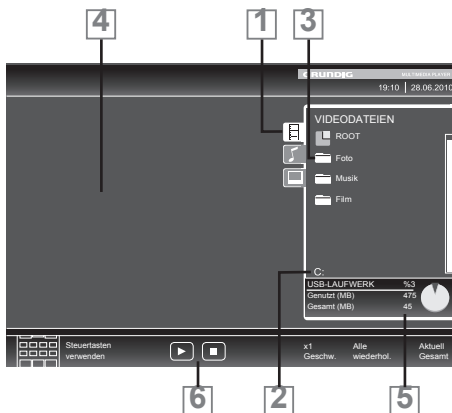
Diese Dateien lassen sich in Ordnern und Unterordnern organisieren.

Der Dateimanager

Der Dateimanager zeigt Video-, Audio- und Bilddateien auf externen Datenträgern an.

Falls ein externer Datenträger Dateien unterschiedlicher Formate enthält, können Sie nicht benötigte Formate bei Bedarf ausfiltern.

Das Menü des Dateimanagers



- 1 Gewähltes Datenformat.
- 2 Name des Datenträgers.
- 3 Ordner-Gesamtzahl des Datenträgers.
- 4 Vorschau der ausgewählten Datei.
- 5 Informationen zum externen Datenträger.
- 6 Menünavigation.

Wiedergabe – Grundfunktionen

- 1 Datenträger anwählen, dazu »« drücken, mit »«, »«, »« die Option »USB« wählen und mit »« bestätigen.
– Der Dateimanager wird eingeblendet.
- 2 Gewünschtes Dateiformat (Videodateien, Audiodateien, Bilddateien) mit »« oder »« wählen.
- 3 Zur Ordner-/Dateiliste mit »« schalten.

Hinweis:

- Wenn USB-Datenträger mit mehreren Partitionen an den USB-Buchsen angeschlossen sind, wird hinter dem Ordnersymbol der Buchstabe des jeweiligen Laufwerkes (z.B. C:) angezeigt. Mit »« oder »« den Buchstaben des Laufwerkes wählen und mit »« bestätigen.

- 4 Gewünschten Ordner oder gewünschte Datei mit »« oder »« wählen und mit »« öffnen.
– Eine Liste der Unterordner (Subdirectory) wird eingeblendet.

Hinweis:

- Zurückschalten zum Hauptordner mit »«.

- 5 Gewünschten Titel oder gewünschtes Bild mit »« oder »« wählen und Wiedergabe mit »« starten.

Hinweise:

- Informationen zu den Film-Dateien können mit »« aufgerufen werden.
- Bei der Wiedergabe von MP3-Dateien werden Informa-

tionen zum Album, zum Titel und zum Interpreten links im Menü angezeigt.

- Bei der Wiedergabe von Bilddateien können Sie mit »?« Informationen über Auflösung und Größe einblenden.
- Bei der Wiedergabe von Bilddateien können Sie mit »?« (zweimal drücken) das Menü »DivX® Einstellungen« einblenden.
- Bei der Wiedergabe von Bild-Daten schaltet sich der Dateimanager ab. Mit »■« kann der Dateimanager wieder eingeblendet werden.

6 Wiedergabe mit »■« unterbrechen (Pause).

7 Wiedergabe mit »▶« fortsetzen.

8 Wiedergabe mit »■« beenden.
– Der Dateimanager wird angezeigt.

Hinweise:

- Mit »▲« wählen Sie »Ordner aufwärts«, wenn Sie wieder zum letzten Ordner zurück-kehren möchten.
Zurück schalten zum Hauptordner, dazu mit »▲« die Option »Root« wählen und mit »OK« bestätigen.
- Es kann vorkommen, dass auch eigentlich unterstützte Dateien im USB-Betrieb nicht richtig funktionieren. Dies liegt daran, dass bestimmte Dateien mit nicht standardisierten Komprimierungsverfahren aufgezeichnet wurden, obwohl sie die „richtige“ Dateieindung tragen.
- Wenn eine Videodatei über mehrere Tonspuren (Audio-streams) verfügt, können Sie diese bei laufender Wiedergabe im Vollbildmodus mit »⌂« umschalten.
- Beim Abspielen von Musikdateien können Sie im USB-Modus weitere Optionen parallel nutzen. Auf diese Weise können Sie beispielsweise eine Diaschau mit Musik untermalen.
- Bei Filmen werden lediglich Untertitel im Format .SRT, .SUB, .ASS, .SSA, .SMI unterstützt. Dabei müssen die Namen der Untertitel- und Filmdatei identisch sein. Andernfalls werden keine Untertitel angezeigt.

GRUNDIG 32 VLE 675 BG

Produktdatenblatt

Energieeffizienz-Klasse

A

Bildschirmgröße:

80 cm/32 Zoll

Bildfläche (dm²):

28 dm²

Betriebsspannung:

220-240 V~, 50-60 Hz

Leistungsaufnahme:

Betrieb 41 W
Bereitschaft < 0,50 W

Maximale Leistungsaufnahme:

Betrieb 80 W max.

Jährlicher Stromverbrauch:

60 kWh

Maximale Auflösung:

WUXGA, 1920 x 1080

Weitere Informationen

Audioausgang:

2 x 20 W Musikleistung
2 x 10 W Sinusleistung

RoHS-Grenzwerte: Pb (Blei)/Hg (Quecksilber)

Pb-Konzentration entspricht den RoHS-
Grenzwerten / 0 mg

Spitzenluminanz-Verhältnis:

65 %

Vorgabesatelliten:

20

LNB-Stromversorgung:

13/18 V, 14/19 V optional,
maximal 500 mA

LNB-Schaltsignal:

0/22 kHz 650mV +/- 250mVpp

DiSeqC:

1.0-Steuerung, 1.1-Steuerung, 1.2-Steuerung

Digitale Empfangsbereiche:

Satellit:

Ku-Band: 10.700 MHz – 12.750 MHz
Modulation: DVBS QPSK, DVBS2 QPSK, 8 PSK
IF-Band: 950 MHz – 2150 MHz
Signalpegel: -25dBm und -65 dBm

Kabel:

Gesamtband: 110 MHz – 862 MHz
Modulation: 16QAM, 32QAM,
64QAM, 128QAM
und 256QAM
Symbolrate: 4,0 Msym/s bis 7,2 Msym/s

Terrestrisch (DVB-T):

VHF/UHF band, Bandbreite 7 MHz
und 8 MHz
FFT-Größe: 2k, 8k
Modulation: 16QAM, 64QAM, QPSK
Guard Interval: 1/4, 1/8, 1/16, 1/32

Terrestrisch (DVB-T2):

VHF/UHF band, Bandbreite 7 MHz
und 8 MHz
FFT-Größe: 1k, 2k, 4k, 8k, 16k, 32k
Modulation: 16QAM, 64QAM,
256QAM, QPSK
Guard Interval: 1/4, 19/256, 1/8, 19/128, 1/16,
1/32, 1/128

Dieses Merkmal ist optional und daher nicht bei sämtlichen
Produkten verfügbar.

Analoge Empfangsbereiche:

C02 ... C80, Sonderkanäle S01 ... S41

Programmplätze:

TV/Radio 6000 (Satellit – DVB-S/S2),
1000 (Kabel – DVB-C)
oder 99 (analog)
1000 (Terrestrisch – DVB-T) oder 99
(analog)
8 AV, 2 USB

Gewicht:

ca. 8,4 kg

Maße:

B x H x T 65,9 cm x 48,7 cm x 7,9 cm